

DDB/DBL  
Abt.7 DBSM  
7.1.1 Erschließungsorganisation und Datenmanagement

## Klassifikatorische Sacherschließung mit *allegro*-HANS

Autor: manecke  
Dateiname: Allegr20.rtf  
Angelegt: 15.03.99 18:02  
Letzte Änderung: 17.03.99 08:25  
Letzter Druck: 25.03.99 14:37

### **Vorüberlegungen / Voraussetzungen**

Ziel ist es, in *allegro*-HANS die Definition, Struktur und Indexierung der qc-Stammsätze und der Kategorien 700 ff so zu verändern, daß ein navigierender Zugriff auf hierarchische Gliederungen / Klassifikationen möglich wird. Benötigt werden dazu

- die Notation
- die verbale Benennung der Systemstelle
- eine Definition der Systemstelle
- der Typ / Name der Klassifikation
- Verweisungsmöglichkeiten innerhalb der Klassifikation
- Verweisungsmöglichkeiten in anderer Klassifikationen
- Begriff(e) für den verbalen Zugriff auf die Systemstelle

Alle diese Elemente sind auch bisher schon im Datenformat für qc-Stammsätze definiert. Die Angaben „Notation“, „Benennung der Systemstelle“ und „Typ der Klassifikation“ sind danach im Feld #70C „Notation/Text“ in der Form:

Notation\_\_Benennung[\_\_\_n Art]

zu speichern. Dabei tauchen einige Probleme auf:

- Wenn das Teilfeld zur Benennung mit „n“ beginnt, besteht ein Konflikt mit dem Teilfeld n.
- Die Notation muß mit einem geeigneten Trenner gegliedert werden können. Das dafür eigentlich vorgesehene Teilfeldtrennzeichen wird aber bereits verwendet.
- Bei Notation und Benennung muß zwischen Sortier- und Ausgabeform unterschieden werden können.
- Sollen in einer Datenbank mehrere Systeme benutzt werden können, muß der eigentlichen Notation der Name der Klassifikation vorangestellt werden. Die Vorgaben für das Teilfeld „Art“ sind nur teilweise konkrete Namen, teilweise aber auch Typkennzeichnungen. Sie sind deshalb für den Zweck ungeeignet.

Ein weiteres Problem ergibt sich aus der bisherigen Praxis, die qc-Sätze im Register 4 zu indexieren. Beginnt die Notation mit einem Buchstaben, so verschwindet die Systematik irgendwo im Alphabet der Sachschlagworte.

Problematisch ist auch, daß bei den Titeln zu einer Systemstelle ausschließlich die Benennung der Systemstelle ausgeworfen und auch nur diese indexiert wird. So ist nur der alphabetische aber nicht der navigierende Zugriff über Gliederungsbäume möglich.

Aus diesen Überlegungen heraus werden die folgenden Vorschläge unterbreitet:

### **Registerzugriffe**

#### **Systematisches Register**

Es wird ein eigenes systematisches Register geschaffen, daß die gleichzeitige Verwaltung mehrerer Systematiken erlaubt. Erreicht wird dies durch die Verwendung des Namens einer Systematik als erster Teil der Notation. In qc-Stammsätzen werden Notation, Benennung und Bezug der jeweiligen Systemstelle gespeichert. Die oberste Hierarchie einer jeden Systematik bildet demnach ein qc-Satz, dessen Notation nur den Kurznamen der Systematik und dessen Benennungsfeld den Namen der Systematik enthält.

Die Systemstellen der Notation werden in der Regel sortierfähig erfaßt. Ist eine nichtsortierfähige Ausgabe der Notation zwingend, so kann diese Form zusätzlich erfaßt werden. Indexiert wird die sortierfähige Form, gefolgt von einem Sonderzeichen und der Benennung der Systemstelle.

Um die Möglichkeit für eine hierarchische Navigation anbieten zu können, wird so indexiert, daß zusätzlich die Notation des Übergeordneten gefolgt von einem Verweispfeil, der Notation und dem Text des eigentlichen

Satzes im Index erscheint. Die so entstehenden Indexeinträge werden damit den eigentlichen Einträgen innerhalb der Hierarchiestufe vorangestellt:

wbb · systematik der wolfenbüttler bibliographie zur buchgeschichte  
wbb -> wbb 00 · allgemeines  
wbb -> wbb 01 · der autor  
wbb -> wbb 02 · buchherstellung  
wbb -> wbb 03 · buchgattungen  
wbb -> wbb 04 · vermittlung des buches (buchhandel/verlagswesen)  
wbb -> wbb 05 · 1vermittlung des buches (bibliothekswesen)  
wbb -> wbb 06 · der leser  
wbb 00 · allgemeines qc  
wbb 00 · allgemeines  
...  
wbb 02.03 · buchdruck qc  
wbb 02.03 · buchdruck  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.00 buchdruck allgemein  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.01 bibliographien, literaturverzeichnisse und -berichte  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.04 druckerlexika  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.05 quellen und abbildungswerke  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.06 druckgewerbe  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.07 übergreifende darstellungen zur geschichte des buchdrucks  
wbb 02.03 -> wbb · 02.03.08 geschichte des gedruckten buches  
wbb 02.03.00 · buchdruck allgemein qc  
wbb 02.03.00 · buchdruck allgemein  
...  
wbb 02.03.08 · geschichte des gedruckten buches qc  
wbb 02.03.08 · geschichte des gedruckten buches  
wbb 02.03.08 -> wbb 02.03.08.00 · geschichte des frühen gedruckten buches allgemein  
wbb 02.03.08 -> wbb 02.03.08.01 · vorstufen des buchdrucks  
wbb 02.03.08 -> wbb 02.03.08.02 · das frühe gedruckte buch und seine teile  
wbb 02.03.08 -> wbb 02.03.08.03 · johannes gutenberg  
...  
wbb 02.03.08 -> wbb 02.03.08.09 · buchdruck im 20. jahrhundert  
wbb 02.03.08.00 · geschichte des frühen gedruckten buches allgemein qc  
wbb 02.03.08.00 · geschichte des frühen gedruckten buches allgemein  
wbb 02.03.08.01 · vorstufen des buchdrucks qc  
wbb 02.03.08.01 · vorstufen des buchdrucks  
wbb 02.03.08.01 -> wbb 02.03.08.01.00 · vorstufen des buchdrucks allgemein  
wbb 02.03.08.01 -> wbb 02.03.08.01.01 · buchhandschrift  
wbb 02.03.08.01 -> wbb 02.03.08.01.02 · blockdruck, stempeldruck  
wbb 02.03.08.01.00 · vorstufen des buchdrucks allgemein qc  
wbb 02.03.08.01.00 · vorstufen des buchdrucks allgemein  
wbb 02.03.08.01.01 · buchhandschrift qc  
wbb 02.03.08.01.01 · buchhandschrift  
wbb 02.03.08.01.02 · blockdruck, stempeldruck qc  
wbb 02.03.08.01.02 · blockdruck, stempeldruck  
wbb 02.03.08.01.02 -> wbb 02.03.08.01.02.00 · blockdruck, stempeldruck allgemein  
wbb 02.03.08.01.02 -> wbb 02.03.08.01.02.01 · einzelne blockbücher  
wbb 02.03.08.01.02.00 · blockdruck, stempeldruck allgemein qc  
wbb 02.03.08.01.02.00 · blockdruck, stempeldruck allgemein  
wbb 02.03.08.01.02.01 · einzelne blockbücher qc  
wbb 02.03.08.01.02.01 · einzelne blockbücher  
wbb 02.03.08.02 · das frühe gedruckte buch und seine teile qc  
wbb 02.03.08.02 · das frühe gedruckte buch und seine teile  
...  
wbb 02.03.08.03 · johannes gutenberg qc  
wbb 02.03.08.03 · johannes gutenberg  
...

wbb 02.03.08.09 · buchdruck im 20. jahrhundert  
wbb 02.03.08.09 · buchdruck im 20. jahrhundert

qc

...

Der Benutzer (der Referent) kann sich durch die Hierarchiestufen navigierend bewegen, indem jeweils der Verweis auf die relevante Untergruppe angesteuert und mit Enter zu dieser Gruppe gesprungen wird. Ist die unterste Hierarchiestufe erreicht, kann entweder der Stammsatz verwendet (z. B. für die Übernahme bei der Sacherschließung) oder das Titelmateriale eingesehen werden. Ein Überblick über eine ganze Hierarchiestufe wird durch Trunkieren (Abschneiden des rechten Teils des Indexes ab einem bestimmten Zeichen) erreicht. Sind beispielsweise alle Titel zu "Vorstufen des Buchdrucks" gesucht, so wird diese Systemstelle angesteuert und dann auf 15 Zeichen trunkiert (F10). Dann kann die so entstandene Zeile als Ergebnismenge (mit oder = /) betrachtet (Shift-F9), ausgegeben (in Anzeigemodus umschalten, F4 und 0) bzw. für weitere Recherchen verwendet (mit "und" = +, "oder" = / bzw. "und nicht" = -) werden.

Zwischen verschiedenen Systemstellen können Querverweise durch Verwendung der Kategorie 70Cs hergestellt werden. Diese werden als siehe-auch-Verweisungen im systematischen Register aufbereitet.

## Alphabetisches Register

Neben dem systematischen Zugriff soll auch der Zugriff über den Text der Benennung einer Systemstelle auf diese ermöglicht werden. Dazu wird jeweils zusätzlich im Register 4 ein Eintrag erzeugt, mit welchem von der Benennung auf die Systemstelle verwiesen wird. So ist es möglich, neben dem Zugriff über ein Schlagwort auf relevantes Titelmateriale auch über die gleich- oder ähnlich lautende Benennung einer Systemstelle auf diese und über diese auf das zugehörige Titelmateriale zuzugreifen.

Da die Benennungen von Systemstellen in der Regel nicht wie Schlagworte normiert sind, bedarf es zusätzlicher Maßnamen für den alphabetischen Zugriff. So kann für die oben beschriebene Indexbildung eine von der Ausgabeform abweichende Indexform gespeichert werden. Außerdem wird im Stichwortindex dieser Text auch wortweise indiziert. Darüber hinaus kann durch Verwendung von 70Cv von einem Nichtdeskriptor im SW-Register auf eine Systemstelle im systematischen Register verwiesen werden. Schließlich ist es möglich, einen qc-Satz wie einen normalen Titelsatz mit den Schlagwort-Kategorien (710 / 711 ff) zu erschließen.

## Kategorienschema der Satzart qc: Codes und Notationen

Besetzt werden müssen zusätzlich zu den angeführten die formalen Felder #003 und #005.

### #70C Notation/Text

Syntax: \_n[Notation]\_t[Text]\_a[Art]

mit

Notation: [Stufe 1 ; Stufe 2 ; ... Stufe n] = [Ausgabeform]

Text: [Indexierform] = [Ausgabeform]

Art: [a-z; A-Z]

a [U]DK (Dezimalklassifikation)

b DDC (Dewey Decimal Classification)

c Library of Congress Classification

d Sachgruppe der Deutschen Bibliothek

e Methode Eppelsheimer

f Formschlüssel

g Geographischer Schlüssel

h Zeitcode (Jahreszahlen einer Epoche)

i Basisklassifikation

j Sachgruppe, Grobsystematik

k Sprachencode DIN 2335 / ISO 639

l Sprachencode UNIMARC

m Fachsystematik

n Ländercode DIN 3166

o ASB (Allgemeine Systematik für Bibliotheken)

p SSD (Systematik der Stadtbibliothek Duisburg)

q SfB (Systematik für Bibliotheken)

s KAB (Klassifikation für Allgemeinbibliotheken)

t Aufstellungssystematik

u Ländercode UNIMARC

y Lokales Klassifikationssystem

Z ZDB-Notation  
z [freier Text]

Anzeige: Notation: [Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text]  
Text: [Indexform Text]  
Typ: [Art]

Indexierung: [#70Ca][Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] Index 5  
[Indexform Text] ->|5 [#70Ca] [Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] Index 4  
[Text] (wortweise) Index 6

Kommentar: Alle Teile sind fakultativ. Die Notation in Sortierform dient dem hierarchischen Zugriff im Register 5. Die Ausgabeform wird benötigt, wenn für die Bildschirmanzeige oder die Ausgabe auf eine nichtsortierfähige Notation nicht verzichtet werden kann (römische Zahlen, nichtlateinische Buchstaben, andere Trenner). Die Indexform des Textes dient (alternativ oder zusätzlich zu #70Cv bzw. #711) dem verbalen Zugriff auf die Notation über das Schlagwortregister (Index 4). Außerdem kann sie für spezielle Ausgabezwecke (z. B. lebende Kolumnentitel) besser als die Ausgabeform verwendet werden. Werden mehrere Systematiken in einer Datenbank verwaltet, so muß #70Ca verwendet oder der Kurzname der Systematik als erste Stufe der Notation mitgeschrieben werden. Wird bei den Verknüpfungskategorien 70Cs und 701/702 nicht mit Stammsatzverknüpfungen gearbeitet, muß die dort gespeicherte Sortierform in jedem Fall Kurzname und Notation enthalten.

### #70Ca Kurzname der Klassifikation

Syntax: freier Text  
Anzeige: [Kurzname] (als Kopf ausgeworfen)  
Indexierung: erster Bestandteil der Indexierung von #70C  
Kommentar: Werden mehrere Systematiken in einer Datenbank verwaltet, so kann in #70Ca ein Kurzname der Systematik gespeichert werden. Dieser wird dann im Index als erste Stufe der Notation mitgeschrieben. Vorteil dieser Methode ist, daß dadurch in 70C in der Regel auf die Unterscheidung zwischen Sortier- und Ausgabeform der Notation verzichtet werden kann.

### #70Cb Erläuterungen, Kommentar zu #70C

Syntax: freier Text  
Anzeige: Kommentar: [Kommentar]  
Indexierung: keine

### #70Cd Definition, Verwendung, Anweisung

Syntax: freier Text  
Anzeige: Definition: [Definition]  
Indexierung: keine

### #70Cs Siehe-auch-Verweisung von #70C

Syntax: Stammsatz-Verknüpfung zu einem qc-Satz. Mehrere Angaben werden durch \_ getrennt.  
Anzeige: siehe auch: ([Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text] verknüpfter Satz)  
([Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text] verknüpfter Satz)...

Indexierung: [Sortierform Notation] s.a.-> ([Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] verknüpfter Satz) Index 5  
[Indexform Text] s.a.->|5 ([Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] verknüpfter Satz) Index 4

### #70Cv Synonyme, Verweisungen auf #70C

Syntax: Text in Indexform bzw. Stammsatzverknüpfung zu einem qw-Satz. Mehrere Angaben werden durch \_getrennt.  
Anzeige: Synonyme: [Synonym]  
[Synonym]...

Indexierung: [Synonym] s. ->|5 [Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] Index 4  
Kommentar: Die Kategorie dient zusätzlich bzw. alternativ zum Text in Indexform der 70C für den verbalen Sucheinstieg. Sie wird verwendet, um von einem Nichtdeskriptor im SW-Register auf eine Systemstelle im Sys-Register zu verweisen, während die Indexform in 70C den Deskriptor in alphabetisch sortierbarer Schreibweise darstellt.

### #700? Fremdnotationen

? **steht für einen Buchstaben, der die Herkunft bezeichnet:**  
a **[U]DK (Dezimalklassifikation)**  
b **DDC (Dewey Decimal Classification)**

- c **Library of Congress Classification**
- d **Sachgruppen der Deutschen Bibliothek**
- e **Methode Eppelsheimer**
- o **ASB (Allgemeine Systematik für Bibliotheken)**
- p **SSD (Systematik der Stadtbibliothek Duisburg)**
- q **SfB (Systematik für Bibliotheken)**
- s **KAB (Klassifikation für Allgemeinbibliotheken)**
- Z ZDB-Notation
- z [freier Text]
- #701? **Notationen spezieller Fachsystematiken**  
**? steht für einen Kennbuchstaben:**
  - i **ICONCLASS-Notation (IC)**
- Syntax: Stammsatz-Verknüpfung zu einem qc-Satz bzw. gleiche Struktur wie 70C. Mehrere Angaben werden durch \_ getrennt.
- Anzeige: siehe auch: [Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text]  
[Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text]...
- Indexierung: ([Sortierform Notation] aus 70C) s.a.-> [Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] Index 5  
([Indexform Text] aus 70C) s.a.->|5 [Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] Index 4
- Kommentar: Die Kategorien dienen zusätzlich bzw. alternativ zur 70Cs für Verweisung auf andere Systemstellen. Sie werden verwendet, um von der Systemstelle einer Systematik auf die einer anderen zu verweisen, während in 70Cs auf eine andere Systemstelle der gleichen Systematik verwiesen wird.
  
- #702b **Basisklassifikation**
- Syntax: Stammsatz-Verknüpfung zu dem qc-Satz einer Basisklassifikation bzw. gleiche Struktur wie 70C. Mehrere Angaben werden durch \_ getrennt.
- Anzeige: Basisklassifikation: [Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text]  
[Ausgabeform Notation] [Ausgabeform Text]...
- Indexierung: [Sortierform Notation] s.a.-> ([Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] aus 70C) Index 5
- Kommentar: Die Kategorie dient zur Verweisung von einer Basisklassifikation auf die Systemstelle des qc-Satzes.
  
- #703 **Formschlüssel. Formschlagwort. Literatur- oder Kunstart (Gattung), Herstellungstechnik**
- #703n **Formschlüssel DIN 31631, Teil 4**
- #703u **Formschlüssel allegro/UNIMARC**
- #704 **Sprache als Thema. Sprachschlüssel**
- #704n **Sprachencode DIN 2335 / ISO 639**
- #704u **Sprachencode nach UNIMARC**
- #705 **Zeitcode**
- #706 **Geographischer Code**
- #706n **Ländercode DIN 3166**
- #706u **Regionalschlüssel nach UNIMARC**
- #710 **Schlagwörter, Thesaurusbegriffe (unaufgegliedert)**
- #710? **Fremdschlagwörter**
- #711 **Schlagwörter: Sachbegriffe**
- #711m **Schlagwörter: Motive**
- #711t **Titelschlagwort**
- #711u **Sachunterschlagwort (Aspekt)**
- #712 **Schlagwörter: geographisch-ethnographische Namen**
- #713 **Schlagwörter: Personen**
- #714 **Schlagwörter: Körperschaften**
- #715 **Schlagwörter: Historisches Einzelereignis oder Epoche**
- #720 **Zusätzliche Stichwörter**
- Syntax: wie bei Objektsätzen
- Anzeige: wie bei Objektsätzen
- Indexierung: [wie bei Objektsätzen] s.a.-> |5 [Sortierform Notation] [Ausgabeform Text] aus 70C) Index ?
- Kommentar: Die Kategorien dienen zusätzlich bzw. alternativ zur 70Cv bzw. zum Text in Indexform der 70C für den verbalen Sucheinstieg. Sie wird verwendet, um von einem Sachschlagwort im SW-Register, einer Person bzw. Körperschaft im Index 1, von einem Titel im Titelregister usw. auf eine Systemstelle im Sys-Register zu verweisen.